

Schriftenreihe des Bundesinstituts für Sportwissenschaft
Band 15

Sportvereine in der Bundesrepublik Deutschland

Teil I:
Strukturelemente und Verhaltensdeterminanten
im organisierten Freizeitbereich

Karl Schlagenhauf



VERLAG KARL HOFMANN SCHORNDORF

Inhalt

Teil A

Der Untersuchungsgegenstand

1.	<i>Einführung</i>	10
2.	<i>Vorarbeiten zur Konkretisierung des Untersuchungsgegenstandes und Abgrenzung der Themenbereiche</i>	13
2.1.	Der Sportverein als freiwillige Organisation	14
2.2.	Die Durchführung empirischer Vorstudien	16 ✓
2.2.1.	Pilotstudie Landau	17
2.2.2.	Expertengesprächsaktion	18
2.3.	Ziele und Schwerpunkte der empirischen Hauptuntersuchung	20 ✗
3.	<i>Vorbereitung und Durchführung der empirischen Erhebung</i>	22
3.1.	Wahl der Erhebungsstrategie	22
3.2.	Konstruktion der Erhebungsinstrumente	25
3.3.	Erhebung des Datenmaterials	28
3.3.1.	Stichprobenkonstruktion	28
3.3.2.	Durchführung der Interviewaktionen	30
4.	<i>Aufbereitung und Auswertung des Datenmaterials</i>	33

Teil B

Ergebnisdarstellung

1.	<i>Erläuterungen zum Darstellungsverfahren</i>	38
2.	<i>Vereinsmitgliedschaften als soziales Phänomen</i>	40 ✗
2.1.	Art und Anzahl der Mitgliedschaften	42
2.2.	Mitgliedschaftskombinationen	52
3.	<i>Die evidenten Funktionen der Sportvereine für ihre Mitglieder</i>	57
3.1.	Der Verein als Ort sportlicher Aktivitäten	57 ✗
3.1.1.	Organisierter Sport im Verhältnis zum privaten Sport und zu anderen Freizeitaktivitäten	58 ✗ ✗
3.1.2.	Aktives Sportengagement	71 ✗
3.1.3.	Informations- und Schauinteresse am Sport	86 ✗
3.2.	Der Verein als Ort der Geselligkeit	93 ✗
3.2.1.	Veranstaltungsangebot und Teilnahme	98 ✗
3.2.2.	Beteiligung an der halbformellen und nichtformellen Geselligkeit	100 ✗
3.3.	Der Verein als Ort von Organisations- und Betreuungsarbeit	104 ✗ ✗
3.3.1.	Versammlungsbesuch und Mitgliederbeteiligung an Vereinsarbeiten	105
3.3.2.	Ämter und Funktionen im Verein	110

•4.	<i>Reklamierte, zugeschriebene und akzidentelle Funktionen der Sportvereine für ihre Mitglieder</i>	111
X 4.1.	Der Verein als Ort aktiver Freizeitgestaltung	116
4.1.1.	Theoretische Annahmen bezüglich der Determinanten und Funktionen des Freizeitverhaltens	122
4.1.1.1.	Traditionelle Vorstellungen	122
4.1.1.2.	Die Kompensationshypothese	124
4.1.1.3.	Die Selektionshypothese	132
4.1.1.4.	Die Sozialisationshypothese	134
4.1.1.5.	Die Absorptionshypothese	135
4.1.2.	Empirische Analyse der Determinanten des Handlungsfeldes Freizeit, Sport und Verein	136
4.1.2.1.	Die Stellung von Sport und Vereinsengagement zu anderen Freizeitaktivitäten	137
4.1.2.2.	Personaldaten und Merkmale der allgemeinen Lebenssituation	139
4.1.2.3.	Merkmale der sozialen Schichtzugehörigkeit	150
4.1.2.4.	Merkmale der Arbeitssituation	159
4.1.2.5.	Merkmale des Wohnorts und des Wohnens	162
4.1.2.6.	Die Bedeutung sozialer Vermittlung	167
4.1.3.	Konsequenzen der Determinantenbetrachtung	172
X 4.2.	Der Verein als Ort sozialer Integration	173
X 4.3.	Zur Gesundheitsfunktion des Sports	178
5.	<i>Aspekte der Mitgliederzufriedenheit</i>	180
6.	<i>Aspekte der weiteren Entwicklung des Sportvereinswesens</i>	185

Teil C

Anhang	189
Tabellenübersicht	190
Tabellen und Schaubilder	193
Erhebungsbogen	243

Teil D

Literaturverzeichnis	269
----------------------	-----